

KAPITEL 11 - *Abänderungen des Gesetzes vom 1. April 2007 über die Versicherung gegen Terrorschäden*

Art. 101 - Artikel 5 § 1 des Gesetzes vom 1. April 2007 über die Versicherung gegen Terrorschäden wird durch einen Absatz mit folgendem Wortlaut ergänzt:

„Der Ausschuss, die Mitglieder des Ausschusses und die Personen, die Aufgaben für diesen Ausschuss ausführen, sind aufgrund ihrer Beschlüsse, Handlungen oder Verhaltensweisen in der Ausübung ihrer gesetzlichen Aufträge nicht haftbar, außer bei arglistiger Täuschung oder schwerwiegendem Fehler.“

Art. 102 - In Artikel 8 desselben Gesetzes wird § 2 wie folgt ersetzt:

„§ 2 - Bei Sachversicherungsverträgen zur Vergütung von Schäden an Immobilien und/oder deren Inhalt und/oder Folgeschäden dieser Schäden ist die Entschädigung unbeschadet von Artikel 7 § 1 und § 1 des vorliegenden Artikels auf höchstens 75 Millionen EUR pro Jahr und Versicherungsnehmer begrenzt, unabhängig von der Anzahl Versicherungsverträge.“

Die Begrenzung gilt ebenfalls für alle beweglichen Güter, die unabhängig von ihrem Standort Teil der geschäftlichen Tätigkeiten des Versicherungsnehmers sind.

Mutter- und Tochtergesellschaften, wie in Artikel 6 des Gesellschaftsgesetzbuches erwähnt, gelten als ein und derselbe Versicherungsnehmer. Dieser Grundsatz findet ebenfalls Anwendung auf Konzerne und verbundene Gesellschaften, wie in den Artikeln 10 und 11 desselben Gesetzbuches erwähnt.

Vorliegender Paragraph findet keine Anwendung auf Wohngebäude und andere vom König zu bestimmende Risiken. Ist ein Gebäude gleichzeitig zu Wohn- und sonstigen Zwecken bestimmt, ist vorliegender Paragraph nicht auf den Gebäudeteil anwendbar, der zu Wohnzwecken dient.“

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 26. Oktober 2015

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister der Wirtschaft
K. PEETERS

Der Minister des Mittelstands, der Selbständigen und der KMB
W. BORSUS

Der Minister der Finanzen
J. VAN OVERTVELDT

Der Minister der Justiz
K. GEENS

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz
K. GEENS

FEDERALE OVERHEIDSDIENST FINANCIEN

[C - 2016/00165]

22 FEBRUARI 2015. — Koninklijk besluit tot wijziging van het KB/WIB 92, op het stuk van de voordelen van alle aard in geval van toekenning van een renteloze lening of een lening tegen verminderde rentevoet. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 22 februari 2015 tot wijziging van het KB/WIB 92, op het stuk van de voordelen van alle aard in geval van toekenning van een renteloze lening of een lening tegen verminderde rentevoet (*Belgisch Staatsblad* van 2 maart 2015).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL FINANCES

[C - 2016/00165]

22 FEVRIER 2015. — Arrêté royal modifiant, en ce qui concerne les avantages de toute nature, l'AR/CIR 92 en cas d'un prêt consenti sans intérêt ou à un taux d'intérêt réduit. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 22 février 2015 modifiant, en ce qui concerne les avantages de toute nature, l'AR/CIR 92 en cas d'un prêt consenti sans intérêt ou à un taux d'intérêt réduit (*Moniteur belge* du 2 mars 2015).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST FINANZEN

[C - 2016/00165]

22. FEBRUAR 2015 — Königlicher Erlass zur Abänderung des KE/ESStGB 92 hinsichtlich der Vorteile jeglicher Art im Falle der Gewährung eines zinslosen Darlehens oder eines Darlehens zu herabgesetztem Zinssatz
Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 22. Februar 2015 zur Abänderung des KE/ESStGB 92 hinsichtlich der Vorteile jeglicher Art im Falle der Gewährung eines zinslosen Darlehens oder eines Darlehens zu herabgesetztem Zinssatz.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST FINANZEN

22. FEBRUAR 2015 — Königlicher Erlass zur Abänderung des KE/EstGB 92 hinsichtlich der Vorteile jeglicher Art im Falle der Gewährung eines zinslosen Darlehens oder eines Darlehens zu herabgesetztem Zinssatz

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Einkommensteuergesetzbuches 1992, des Artikels 36 § 1 Absatz 2;

Aufgrund des KE/EstGB 92;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 9. Februar 2015;

Aufgrund des einzigen Artikels des Ministeriellen Erlasses vom 20. März 2000 zur Gewährung einer Befugnisübertragung an die Finanzinspektion, in dem gemäß Artikel 9 des Königlichen Erlasses vom 16. November 1994 über die Verwaltungs- und Haushaltskontrolle festgelegt wird, dass eine günstige Stellungnahme des Finanzinspektors, der beim Ministerium der Finanzen akkreditiert worden ist, unter anderem die Entwürfe von Königlichen Erlassen zur Festlegung der Vorteile jeglicher Art hinsichtlich der Gewährung von zinslosen Darlehen oder Darlehen zu herabgesetztem Zinssatz (Artikel 18 § 3 Punkt 1 KE/EstGB 92) von der vorherigen Zustimmung des für den Haushalt zuständigen Ministers befreit;

Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, des Artikels 3 § 1;

Aufgrund der Dringlichkeit;

In der Erwägung, dass:

- in vorliegendem Erlass der Betrag von bestimmten Vorteilen jeglicher Art, die 2014 gewährt wurden, festgelegt wird,

- der Betrag der Vorteile und des diesbezüglich entrichteten Berufssteuervorabzugs auf Karten und den betreffenden zusammenfassenden Aufstellungen zu vermerken ist, die bei den Steuerdiensten eingereicht werden müssen,

- vorerwähnte Vorteile den Steuerpflichtigen schnellstmöglich zur Kenntnis gebracht werden müssen,

- vorliegender Erlass schnellstmöglich veröffentlicht werden muss, um die Festlegung und die Einnahme der Steuer nicht zu verzögern,

- dieser Erlass daher in aller Dringlichkeit ergehen muss;

Auf Vorschlag des Ministers der Finanzen

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Artikel 18 § 3 des KE/EstGB 92, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 22. Oktober 1993, 18. Februar 1994, 7. März 1995, 5. April 1995, 6. März 1996, 17. März 1997, 20. Mai 1997, 12. Juni 1997, 2. Juni 1998, 7. Dezember 1998, 21. April 1999, 25. April 2000, 16. März 2001, 8. März 2002, 21. Februar 2003, 19. Februar 2004, 16. Februar 2005, 17. März 2006, 13. Februar 2007, 25. Februar 2008, 3. Februar 2009, 10. Februar 2010, 7. Februar 2011, 4. März 2012, 1. März 2013 und 21. Februar 2014, wird wie folgt abgeändert:

1. In der in Punkt 1 Buchstabe *b*) aufgenommenen Tabelle wird die Spalte des Jahres, in dem der Darlehensvertrag abgeschlossen worden ist, durch "2014" ergänzt und die Spalte des zu berücksichtigenden Bezugzinssatzes wird hinsichtlich der mit einer gemischten Lebensversicherung besicherten Darlehen durch "4,16" und hinsichtlich anderer Darlehen durch "3,18" ergänzt.

2. In der in Punkt 1 Buchstabe *c*) Nr. 2 aufgenommenen Tabelle wird die Spalte des Jahres, in dem der Darlehensvertrag abgeschlossen worden ist, durch "2014" ergänzt und die Spalte des monatlichen Belastungssatzes wird hinsichtlich der Darlehen im Hinblick auf die Finanzierung eines Autokaufs durch "0,10" und hinsichtlich anderer Darlehen durch "0,22" ergänzt.

3. In der in Punkt 1 Buchstabe *d*) aufgenommenen Tabelle werden die Spalten des Jahres, in dem der Darlehensnehmer über die aufgenommenen Beträge verfügt hat, und des zu berücksichtigenden Bezugzinssatzes durch "2014" beziehungsweise "9,20" ergänzt.

Art. 2 - Die verschiedenen Spalten der in Anlage 1 Abschnitt 1 zu demselben Erlass aufgenommenen Tabelle, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 6. März 1996 und abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 17. März 1997, 2. Juni 1998, 21. April 1999, 25. April 2000, 16. März 2001, 8. März 2002, 21. Februar 2003, 19. Februar 2004, 16. Februar 2005, 17. März 2006, 13. Februar 2007, 25. Februar 2008, 3. Februar 2009, 10. Februar 2010, 7. Februar 2011, 4. März 2012, 1. März 2013 und 21. Februar 2014, werden wie in der Anlage zu vorliegendem Erlass angegeben ergänzt.

Art. 3 - Vorliegender Erlass ist auf die ab dem 1. Januar 2014 zuerkannten Vorteile jeglicher Art anwendbar.

Art. 4 - Der für Finanzen zuständige Minister ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 22. Februar 2015

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister der Finanzen

J. VAN OVERTVELDT

Anlage zum Königlichen Erlass vom 22. Februar 2015

ZEITRAUM	BELGISCHES STAATSBLATT	INDEX A	INDEX B	INDEX C	INDEX D	INDEX E	INDEX F	INDEX G	INDEX H	INDEX I	INDEX J
Januar 2014	17.01.2014 - Ausg. 1	0,200	0,345	0,595	0,965	1,301	1,559	1,806	2,084	2,363	2,604
Februar 2014	20.02.2014 - Ausg. 1	0,178	0,309	0,520	0,832	1,148	1,416	1,669	1,930	2,188	2,418
März 2014	20.03.2014 - Ausg. 1	0,160	0,284	0,464	0,735	1,047	1,330	1,585	1,837	2,087	2,317
April 2014	17.04.2014 - Ausg. 1	0,198	0,287	0,435	0,679	0,962	1,223	1,470	1,715	1,960	2,187
Mai 2014	21.05.2014 - Ausg. 1	0,189	0,278	0,416	0,633	0,882	1,122	1,359	1,602	1,847	2,068
Juni 2014	25.06.2014 - Ausg. 1	0,121	0,186	0,308	0,509	0,748	0,982	1,216	1,461	1,706	1,928
Juli 2014	16.07.2014 - Ausg. 1	0,039	0,095	0,204	0,376	0,587	0,808	1,040	1,286	1,533	1,757
August 2014	14.08.2014 - Ausg. 2	0,024	0,068	0,152	0,299	0,479	0,674	0,889	1,124	1,363	1,578
September 2014	16.09.2014 - Ausg. 1	-0,007	0,015	0,076	0,190	0,340	0,515	0,715	0,932	1,151	1,350
Oktober 2014	16.10.2014 - Ausg. 1	-0,042	-0,030	0,027	0,143	0,300	0,491	0,699	0,915	1,125	1,313
November 2014	14.11.2014 - Ausg. 2	-0,018	-0,003	0,048	0,144	0,277	0,440	0,629	0,834	1,041	1,228
Dezember 2014	15.12.2014 - Ausg. 1	-0,019	-0,010	0,029	0,110	0,223	0,361	0,521	0,708	0,906	1,085

Gesehen, um Unserem Erlass vom 22. Februar 2015 beigefügt zu werden

PHILIPPE

Von Königs wegen:
Der Minister der Finanzen
J. VAN OVERTVELDT

**GEMEENSCHAPS- EN GEWESTREGERINGEN
GOUVERNEMENTS DE COMMUNAUTE ET DE REGION
GEMEINSCHAFTS- UND REGIONALREGIERUNGEN**

REGION WALLONNE — WALLONISCHE REGION — WAALS GEWEST

SERVICE PUBLIC DE WALLONIE

[2016/201323]

3 MARS 2016. — Décret portant assentiment à l'Accord de siège entre le Royaume de Belgique et la Communauté économique des Etats de l'Afrique de l'Ouest, signé à Bruxelles le 12 juillet 2006 (1)

Le Parlement wallon a adopté et Nous, Gouvernement wallon, sanctionnons ce qui suit :

Article unique. L'Accord de siège entre le Royaume de Belgique et la Communauté économique des Etats de l'Afrique de l'Ouest, signé à Bruxelles le 12 juillet 2006, sortira son plein et entier effet.

Promulguons le présent décret, ordonnons qu'il soit publié au *Moniteur belge*.

Namur, le 3 mars 2016.

Le Ministre-Président,
P. MAGNETTE

Le Ministre des Travaux publics, de la Santé, de l'Action sociale et du Patrimoine,
M. PREVOT

Le Ministre de l'Economie, de l'Industrie, de l'Innovation et du Numérique,
J.-C. MARCOURT

Le Ministre des Pouvoirs locaux, de la Ville, du Logement et de l'Energie,
P. FURLAN

Le Ministre de l'Environnement, de l'Aménagement du Territoire,
de la Mobilité et des Transports, des Aéroports et du Bien-être animal,
C. DI ANTONIO

La Ministre de l'Emploi et de la Formation,
Mme E. TILLIEUX